

Datum									
Tageszeit (z.B. morgens)									
Stärke der Beschwerden (von 1 = sehr schwach bis 5 = sehr stark)									
Begleitscheinungen (z. B. saures Aufstoßen, Magenschmerzen)									
Mahlzeiten des Tages									
Mögliche Auslöser (z.B. bestimmte Lebensmittel, Stress)									
Medikamente oder andere Maßnahmen zu Linderung									
Wirkung der Medikation (gut - mittel - schlecht)									

**Hinweis:** Dieses Sodbrennen-Tagebuch ersetzt keine ärztliche Diagnose oder Behandlung. Bei anhaltenden oder sehr starken Beschwerden sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen. Sie können Ihr Sodbrennen-Tagebuch natürlich jederzeit zu Ihrem nächsten Arztbesuch mitnehmen und mit ihm gemeinsam die Ergebnisse durchsprechen.